

Der
verirrte Jäger.

BALLADE

von
H. v. Herzogenberg.

OP. 2.

379.

Der Gräfin Resi Fünfskirchen
gewidmet.

Der verirrte Jäger.

BALLADE

von

J. v. EICHENDORFF

für eine tiefe Stimme
mit Begleitung des Pianoforte

componirt
von

H. v. Herzogenberg.

OP. 2.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG u. WINTERTHUR J. RIETER-BIEDERMANN

WIEN, C. A. SPINA.

Pr. 7 ½ Ngr.

379.

Der verirrte Jäger.

J. von Eichendorff.

Sanft und langsam.

H. von Herzogenberg, Op. 2.

Ich hab ge - seh'n ein Hirsch - lein schlank im

Wal - des - grun - de steh n, - nun ist mir drau - ssen weh und bang, muss e - wig nach ihm

f *lebhaft* gehn. Frisch auf, frisch auf, ihr Wald - ge - sel - len mein, in's Horn, in's Horn, frisch auf, ins Horn! Das

Erstes Tempo.

lockt so hell, das lockt so fein, Au - ro - ra thut sich auf.

Bewegter.

Das Hirschlein führt den Jägersmann in grü-nen Waldes Nacht, thal-

unter schwindelnd und bergan zu nie-geschiner Pracht. Wie rauscht schon a - bendlich der

Wald, die Brust mir schau - rig schwellt! Die Freun-de weit, der Wind so

kalt, so tief und weit die Welt!—

Erstes Tempo.

Es lockt so tief, es lockt so fein durch's

dun-ke-l-grü - ne Haus, der Jä - ger irrt und irrt um - her, findt

nim - mer - mehr her - aus.

VERLAG

von

J. RIETER-BIEDERMANN

in Leipzig und Winterthur.

Johannes Brahms' Werke.

Op. 12. Ave Maria für weiblichen Chor mit Orchester- oder Orgel-Begleitung. Partitur u. Stimmen 1 Thlr. 20 Ngr. Clavier-Auszug 15 Ngr. Chorstimmen einzeln à 1¼ Ngr. Orgelstimme 5 Ngr.

Op. 13. Begräbnissgesang: „Nun lasst uns den Leib begraben“ für Chor u. Blasinstrumente. Partitur u. Stimmen 1 Thlr. 15 Ngr. Clavier-Auszug 22½ Ngr. Chorstimmen einzeln à 1¼ Ngr.

Op. 14. Lieder und Romanzen für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte 1 Thlr.

- No. 1. Vor dem Fenster: „Soll sich der Mond nicht heller scheinen,“ Volkslied.
- 2. Vom verwundeten Knaben: „Es wollt' ein Mädchen früh aufstehn,“ Volkslied.
- 3. Murray's Ermordung: „O Hochland und o Südland!“ Schottisch; aus Herder's Stimmen der Völker.
- 4. Ein Sonett: „Ach könnt' ich, könnte vergessen sie“ aus dem 13. Jahrhundert.
- 5. Trennung: „Wach auf, du junger Gesell,“ Volkslied.
- 6. Gang zur Liebsten: „Des Abends kann ich nicht schlafen geh'n,“ Volkslied.
- 7. Ständchen: „Gut' Nacht, mein liebster Schatz,“ Volkslied.
- 8. Sehnsucht: „Mein Schatz ist nicht da,“ Volkslied.

Op. 15. Concert (D moll) für das Pianoforte mit Begleitung des Orchesters 7 Thlr. Für Pianoforte allein 2 Thlr. 10 Ngr. Für Pianoforte zu vier Händen arrangirt. 3 Thlr.

Op. 22. Marienlieder für gemischten Chor. Partitur u. Stimmen. Heft I. II. à 22½ Ngr. Stimmen einzeln à 3¾ Ngr.

Heft I.

- No. 1. Der englische Gruss: „Gegrüßet Maria, du Mutter der Gnaden!“
- 2. Maria's Kirchgang: „Maria wollt' zur Kirche geh'n,“
- 3. Maria's Wallfahrt: „Maria ging aus wandern,“

Heft II.

- No. 1. Der Jäger: „Es wollt' gut Jäger jagen,“
- 2. Ruf zur Maria: „Dich Mutter Gottes, ruf' wir an,“
- 3. Magdalena: „An dem österlichen Tag,“
- 4. Maria's Lob: „Maria wahre Himmelsfreud',“

Op. 23. Variationen über ein Thema von Rob. Schumann f. Pianoforte zu vier Händen (Fräulein *Julie Schumann* gewidmet.) 1 Thlr. 5 Ngr.

Theodor Kirchner's Werke.

Op. 2. Zehn Clavierstücke. Heft 1. 27½ Ngr. Heft 2. 25 Ngr.

Op. 7. Albumblätter. Neun kleine Clavierstücke. 25 Ngr.

Op. 8. Scherzo für das Pianoforte. (Seinem Freunde *Wilhelm Baumgartner*.) 15 Ngr.

Op. 9. Präludien für Clavier. (Frau *Clara Schumann* gewidmet.) Heft 1. 2. à 1 Thlr. 5 Ngr.

Op. 10. Zwei Könige; „Zwei Könige sassen auf Orkadal.“ Ballade von Emanuel Geibel für Bariton und Pianoforte. (Seinem Freunde *Julius Stockhausen*.) 15 Ngr.

Robert Schumann's Werke.

Op. 29. Zigeunerleben; Gedicht von E. Geibel, für kleinen Chor mit Begleitung des Pianoforte. Für kleines Orchester instrumentirt von Carl G. P. Grädener. Partitur 1 Thlr. 5 Ngr. Orchesterstimmen 1 Thlr. 10 Ngr.

Op. 136. Overture zu Göthe's Hermann und Dorothea, für Orchester. [No. 1. der nachgelassenen Werke.] (Seiner lieben *Clara* gewidmet.) Partitur in 8^{vo} 1 Thlr. 15 Ngr. Orchesterstimmen 3 Thlr. Clavier-Auszug zu vier Händen, vom Componisten. 1 Thlr. Clavier-Auszug zu zwei Händen, vom Componisten. 25 Ngr.

Op. 137. Jagdlieder. Fünf Gesänge aus H. Laube's Jagdbrevier für vierstimmigen Männerchor (mit vier Hörnern ad libitum.) [No. 2. der nachgelassenen Werke.] Partitur u. Stimmen 2 Thlr 5 Ngr. Singstimmen einzeln à 7½ Ngr. Hornstimmen einzeln à 5 Ngr.

- No. 1. Zur hohen Jagd: „Frisch auf zum fröhlichen Jagen.“
- 2. „Habet Acht!“
- 3. Jagdmorgen: „O frischer Morgen, frischer Muth.“
- 4. Frühe: „Früh steht der Jäger auf.“
- 5. Bei der Flasche: „Wo giebt es wohl noch Jägerei.“

Op. 138. Spanische Liebeslieder. Ein Cyclus von Gesängen aus dem Spanischen von E. Geibel für eine und mehrere Stimmen. (Sopran, Alt, Tenor und Bass.) mit Begleitung des Pianoforte zu vier Händen [No. 3. der nachgelassenen Werke.] 3 Thlr.

— Dasselbe mit Begleitung des Pianoforte zu zwei Händen 2 Thlr.

Abtheilung I.

- No. 1. Vorspiel. (Im Bolerostempo.) 5 Ngr.
- 2. Lied: „Tief im Herzen trag ich Pein,“ für Sopran 5 Ngr.
- 3. Lied: „O wie lieblich ist das Mädchen,“ für Tenor 5 Ngr.
- 4. Duett: „Bedeckt mich mit Blumen,“ für Sopran und Alt 10 Ngr.
- 5. Romanze: „Fluthenreicher Ebro,“ für Bariton 10 Ngr.
- 5^{ma}. Dasselbe für Bass 10 Ngr.

Abtheilung II.

- 6. Intermezzo. (Nationaltanz.) 5 Ngr.
- 7. Lied: „Weh, wie zornig ist das Mädchen,“ für Tenor 5 Ngr.
- 8. Lied: „Hoch, hoch sind die Berge,“ für Alt 7½ Ngr.
- 8^{ma}. Dasselbe für Sopran 7½ Ngr.

No. 9. Duett: „Blaue Augen hat das Mädchen,“ für Tenor und Bass 10 Ngr.

- 10. Quartett: „Dunkler Lichtglanz, blinder Blick,“ für Sopran, Alt, Tenor und Bass 12½ Ngr.

Op. 140. Vom Pagen und der Königstochter. Vier Balladen von E. Geibel für Solostimmen, Chor und Orchester. [No. 5. der nachgelassenen Werke.] Partitur 6 Thlr. Clavier-Auszug 3 Thlr. Orchesterstimmen 5 Thlr. Singstimmen 2 Thlr. Chorstimmen einzeln à 5 Ngr.

Op. 142. Vier Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte [No. 7. der nachgelassenen Werke.] (Frau *Livia Frege* gewidmet.) 22½ Ngr.

- No. 1. Trost im Gesang: „Der Wanderer, dem verschwunden so Sonn' als Mondenlicht“ von *Just. Kerner*. 7½ Ngr.
- 2. „Lehn' deine Wang' an meine Wang'“ von *H. Heine*. 5 Ngr.
- 3. Mädchenschwermuth: „Kleine Tropfen seid ihr Thränen?“ Unbekannter Dichter. 5 Ngr.
- 4. „Mein Wagen rollet langsam“ von *H. Heine*. 7½ Ngr.

Op. 143. Das Glück von Edenhall. Ballade von L. Uhland bearbeitet von R. Hasenclever, für Männerstimmen, Soli und Chor, mit Begleitung des Orchesters [No. 8. der nachgelassenen Werke.] Partitur 3 Thlr. 15 Ngr. Clavier-Auszug 1 Thlr. 20 Ngr. Orchesterstimmen 4 Thlr. 10 Ngr. Singstimmen 25 Ngr. Chorstimmen einzeln à 5 Ngr.

Op. 144. Neujahrslied von Friedr. Rückert für Chor mit Begleitung des Orchesters [No. 9. der nachgelassenen Werke.] Partitur 4 Thlr. 10 Ngr. Clavier-Auszug 2 Thlr. 20 Ngr. Orchesterstimmen 3 Thlr. 20 Ngr. Chorstimmen à 10 Ngr.

Op. 147. Messe für vierstimmigen Chor mit Begleitung des Orchesters [No. 10. der nachgelassenen Werke.] Partitur 5 Thlr. 10 Ngr. Clavier-Auszug 3 Thlr. 25 Ngr. Orchesterstimmen 6 Thlr. Chorstimmen à 12½ Ngr.

Op. 148. Requiem für Chor und Orchester [No. 11. der nachgelassenen Werke.] Partitur 5 Thlr. 10 Ngr. Clavier-Auszug 3 Thlr. 15 Ngr. Orchesterstimmen 4 Thlr. Chorstimmen einzeln à 15 Ngr.